

# Blickpunkt Erlangen



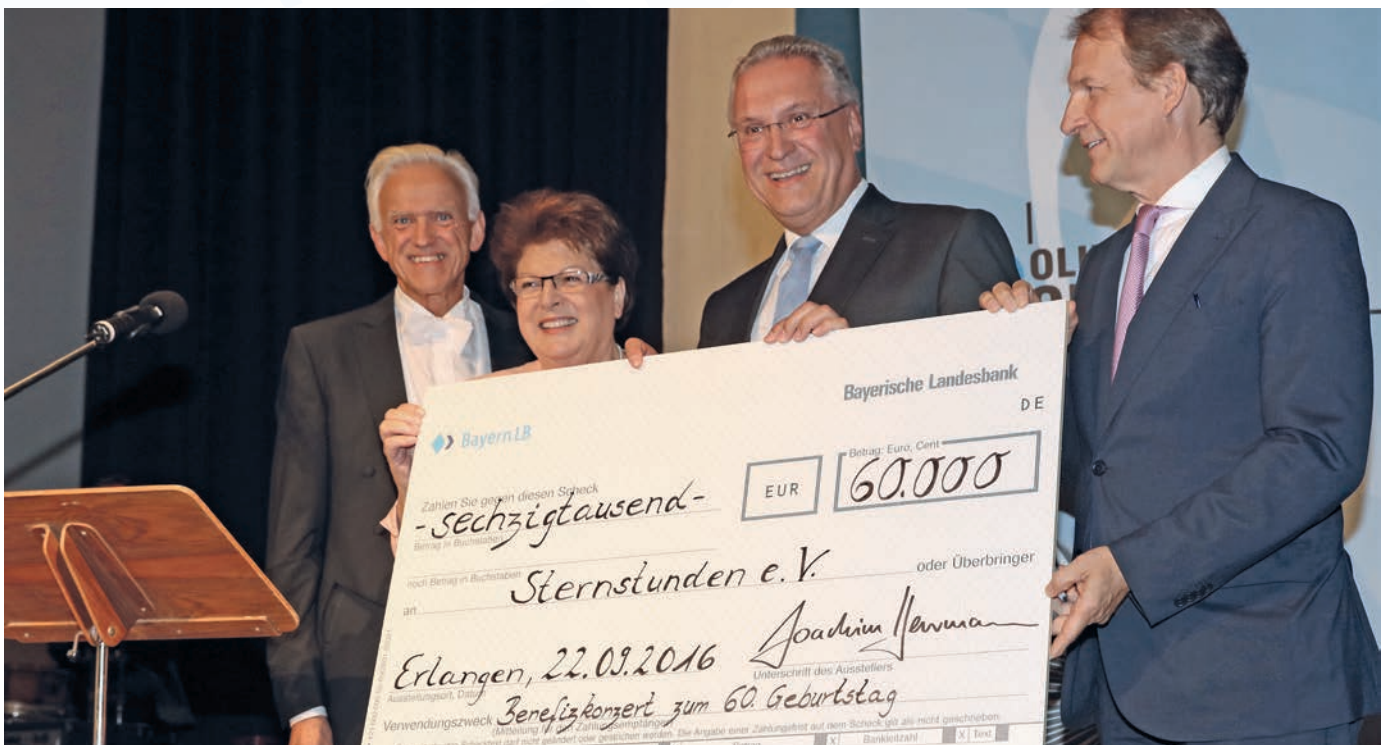
DATEN • FAKTEN • HINTERGRÜNDE

2016  
Oktober

70 Jahre  
CSU-Erlangen

Seite 3

## Joachim Herrmann unterstützt Sternstunden Innenminister feiert runden Geburtstag mit 800 Gästen



Scheckübergabe an Sternstunden: Dirigent Prof. Johann Mösenbichler, Barbara Stamm, Verwaltungsratsvorsitzende Sternstunden, Staatsminister Joachim Herrmann und Thomas Jansing, Vorsitzender Sternstunden. Foto: Kurt Fuchs

Anlässlich seines 60. Geburtstags hat Joachim Herrmann, Staatsminister des Inneren, für Bau und Verkehr, zu einem Benefizkonzert mit dem Polizeiorchester Bayern eingeladen. Über 800 Gäste waren seiner Einladung gefolgt. An Stelle von Geschenken hat Joachim Herrmann um Spenden für die Aktion Sternstunden gebeten. 60.000 Euro übergab er mit einem symbolischen Scheck an den Vorsitzenden der Aktion Sternstunden, Thomas Jansing.

In seiner kurzen Ansprache begrüßte Joachim Herrmann die zahlreichen Gäste aus Politik und Gesellschaft, darunter Landtagspräsidentin Barbara Stamm, seinen Amtsvorgänger, Ministerpräsident a. D. Günther Beckstein, die ehm. Präsidentin des Zentralrates der Juden, Charlotte Knobloch. Seinen 60. Geburtstag wollte er nicht zum Anlass für Rückblicke nehmen, denn er sieht sich mitten drin und hat noch viel vor, wie er betonte.

weiter auf Seite 2 ...

### In dieser Ausgabe:

Kandidaten für die Bundestagswahl ....3
Eitel Sonnenschein im Kosbacher Stadl ....4
Sportminister hält Laudatio .....5
Unser CSU-Sommerprogramm .....6
Autobahnkreuz Fürth/Erlangen .....8
Aushängeschild für Forschungs... ..... 9
Frauen: Schlüssel zur Integration ..... 10
Macht den Hafen schön! ..... 10
Impressum ..... 11
Termine ..... 12





Das Polizeiorchester Bayern unter Leitung von Prof. Johann Mösenbichler hat nicht nur mit einem großen musikalischen Repertuar kurzweilig durch den Abend geführt, sondern noch mit einer besonderen Geburtstagsüberraschung aufgewartet: Orchestermitglied Manfred Hechenblaickner hat eigens für Joachim Herrmann einen Konzertmarsch mit dem Titel „Mein Leben!“ komponiert, der natürlich noch am selben Abend uraufgeführt wurde.

Der anschließende Empfang im Foyer der Heinrich-Lades-Halle bot Gelegenheit, dem Jubilar zu gratulieren und den Abend ausklingen zu lassen.

*Markus Beugel*



**Foto oben:** Landtagspräsidentin Barbara Stamm, Staatsminister Joachim Herrmann mit Ehefrau Gerswid und den Kindern Katharina, Jakob und Lukas, Ministerpräsident a.D. Günther Beckstein mit Ehefrau Marga. Foto: Kurt Fuchs

**Foto links:** Politische Weggefährten waren zur privaten Geburtstagsfeier nach Schloss Atzelsberg gekommen: Bundeslandwirtschaftsminister Christian Schmidt, Ministerpräsident Horst Seehofer, Staatsminister Joachim Herrmann, Ministerpräsident a.D. Dr. Edmund Stoiber, Bundes-Staatssekretär Stefan Müller und Bayern Innenstaatssekretär Gerhard Eck. Foto: Kurt Fuchs

**Foto unten:** Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich, Gerswid Herrmann und Fraktionsvorsitzende Birgitt Aßmus überreichen Joachim Herrmann eine Geburtstagstorte. Foto: Kurt Fuchs



**WIE es geht, weiß OBI!**

Sie haben Fragen zu einem Produkt, zur Montage oder zur Arbeit daheim? Sprechen Sie uns einfach an. Unsere geschulten Mitarbeiter helfen Ihnen gerne mit praktischen Tipps und Fachwissen - und ohne Fachchinesisch.

**WAS Sie brauchen, weiß OBI!**

Von der kleinsten Schraube bis zum großen Badezimmerraum - in unserem Sortiment gibt 's alles, was das Heimwerkerherz begehrt. Damit Sie genau das bekommen, was Sie suchen - und manchmal sogar eine gute Idee obendrauf!

**WO was hingehört, weiß OBI!**

Ihr OBI Markt ist nicht nur gut, sondern auch übersichtlich sortiert. Da finden Sie immer den schnellsten Weg zum richtigen Regal. Und falls einmal nicht - Ihr OBI Berater führt Sie gerne hin!

WWW.BLUMENWERKSTATT-ERLANGEN.DE

20 JAHRE FLOWERPOWER

DIE BLUMENWERKSTATT

WIR WERDEN 20 - DAS MÖCHTEN WIR GERNE MIT IHNEN  
AM FREITAG, DEN 7. OKTOBER / 8.30 - 20 UHR  
UND AM SAMSTAG, DEN 8. OKTOBER 2016/ 8.30 - 13 UHR FEIERN.  
WIR FREUEN UNS, SIE MIT TOLLEN JUBILÄUMSANGEBOTEN, EINEM GEWINN-  
SPIEL, KINDERACTIION, KULINARISCHEM, FLORALEN WANDBILDERN,  
FLORISTIKSHOWS UND VIELEM MEHR BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN.

**DIE BLUMENWERKSTATT**

Dorfstr. 23 | 91056 Erlangen | T./F. 09131 . 99 31 92

**Erlangen Neumühle 1  
Erlangen Kurt-Schumacher-Str. 14**



# Kandidaten für die Bundestagswahl

## MdB Stefan Müller wieder zur Nominierung vorgeschlagen



Die CSU im Wahlkreis Erlangen nominiert ihren Direktkandidaten für die Bundestagswahl am Donnerstag, 13. Oktober in der Seebachtalhalle in Möhrendorf.

Die Bundeswahlkreis-Konferenz der Partei hat den amtierenden Bundestagsabgeordneten Stefan Müller zur erneuten Nominierung vorgeschlagen. Müller vertritt den Wahlkreis Erlangen/Erlangen-Höchstadt seit 2002 als direkt gewählter Abgeordneter in Berlin. Im Dezember 2013 wurde er zum Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung berufen.

Die Nominierung nehmen nach der CSU-Satzung 160 Delegierte vor,

die die so genannte ‚Delegiertenversammlung im Bundeswahlkreis‘ bilden. Der Anteil der Delegierten aus den beiden Kreisverbänden wird analog zum Zweitstimmenergebnis in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt bei der letzten Bundestagswahl ermittelt. So werden den Kreisverband Erlangen-Höchstadt 100 Delegierte, den Kreisverband Erlangen-Stadt 60 Delegierte bei der Nominierungsversammlung vertreten. Die Delegierten selbst wurden in einer Mitgliederversammlung der CSU Erlangen und einer Kreisdelegiertenversammlung der CSU Erlangen-Höchstadt gewählt.

Michael Zuber

Donnerstag, 13.10.2016 ab 19.00 Uhr

## Bundeswahlkreisdelegierten-Versammlung zur Aufstellung des Bundestagskandidaten für die Bundestagswahlen 2017

Möhrendorf, Seebachtalhalle, Dechsendorfer Straße 2



## Ihr Bild auf der Festschrift: Machen Sie mit!

Bitte senden Sie uns bis zum **15.10. 2016** ein Portrait-Bild von Ihnen an [70jahre@csu-erlangen.de](mailto:70jahre@csu-erlangen.de) oder laden Sie dieses direkt auf unseren Server: [70jahre.csu-erlangen.de](http://70jahre.csu-erlangen.de)

Wir benötigen Ihr Bild, um das Titelbild unserer Festschrift anlässlich unseres Jubiläums zu gestalten.

Wir sind CSU Erlangen.

Gleich vormerken:

**Do. 17.11. 18.00 Uhr** Ökumenischer Festgottesdienst / **anschl. 19.30 Uhr** 70-Jahr-Feier im Redoutensaal



# Eitel Sonnenschein im Kosbacher Stadl

## Finanzstaatssekretär Jens Spahn betont als Gast die Gemeinsamkeiten



Altoberbürgermeister Siegfried Balleis, Fraktionsvorsitzende Birgitt Aßmus, Staatssekretär Stefan Müller mit seinem Kabinettskollegen Jens Spahn aus dem Finanzministerium, Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich und die Stadträte Dr. Kurt Höller und Christian Lehrmann. Foto: Albrecht Börner

**Wer Streit erwartet hatte, am vergangenen Sonntag bei der CSU im Kosbacher Stadl, der wurde sicher bitter enttäuscht. Zu ihrem traditionellen Frühschoppen am Ende der Sommerpause hatten die Erlanger Christsozialen dieses Jahr als Ehrengast Jens Spahn eingeladen, profiliertes CDU-Bundestagsabgeordneter aus dem münsterländischen Wahlkreis Steinfurt-Borken und seit vergangener Jahr Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesfinanzministerium.**

Bei bestem Wetter und vor voll besetzten Zuhörerreihen ließen Spahn und sein hiesiger Bundestags- und Staatssekretärskollege Stefan Müller keinerlei Raum für Spekulationen über die Qualität der Beziehungen zwischen den Unionschwestern. Wer Streit erwartet hatte, wurde sicher bitter enttäuscht, denn beide betonten intensiv die Gemeinsamkeiten von CDU und CSU, klammerten die gegenwärtigen Differenzen in Sachfragen aber durchaus nicht aus.

Spahn, der auch Präsidiumsmitglied der CDU ist, verwies mit besonderem Nachdruck darauf, dass seine Partei sich bereits in der „Karlsruher Erklärung zu Terror und Sicherheit, Flucht und Integration“, die auf dem CDU-Parteitag im Dezember 2015 beschlossen wurde, klar und eindeutig zu einer Reduzierung des Flüchtlingszustroms bekannt hat. Er sei selbst an der Formulierung beteiligt gewesen und kenne die entsprechende Passage daher sehr gut: „Wir sind“, so heißt es in dieser Erklärung, „entschlossen, den Zuzug von Asylbewerbern und Flüchtlingen durch wirksame Maßnah-

men spürbar zu verringern. Denn ein Andauern des aktuellen Zuzugs würde Staat und Gesellschaft, auch in einem Land wie Deutschland, auf Dauer überfordern.“ Der Gedanke, der in diesem Satz zum Ausdruck komme, sei, so Spahn weiter, ja „nichts anderes“, als die CSU-Forderung einer Obergrenze für die Migration oder der Satz des Bundespräsidenten „Unser Herz ist weit, aber unsere Möglichkeiten sind endlich.“ Die Unionsparteien eine die Sorge darum, wie Hilfe für Menschen in Not langfristig gelingen könne. Dazu gehöre auch das gemeinsame Bewusstsein, nicht unbegrenzt Menschen aufnehmen zu können, zumindest dann nicht, wenn Integration gelingen soll.

Spahn übte sich aber auch in Selbstkritik: Migration sei heute weit dynamischer als früher. Mit Smartphones aufgenommene und in Sekundenschnelle verbreitete Bilder sorgten für eine Digitalisierung und Globalisierung von Fluchtbewegungen: Diese Entwicklung habe man unterschätzt.

Spahn machte aber ebenso deutlich, dass er viele gegenwärtige Ängste schwer nachvollziehen könne: Deutschland gehe es 2016 so gut wie noch nie. Der Bund komme inzwischen seit sieben Jahren ohne neue Schulden aus und die Beschäftigungszahlen seien auf einem Rekordniveau, Löhne und Renten steigen: „Darüber darf man sich doch auch mal eine Sekunde lang freuen.“

Vor diesem Hintergrund wären die Möglichkeiten groß, zu uns kommende

Menschen in unsere Gesellschaft zu integrieren. Zwar sei die Gleichung „Arbeit ist gleich Integration“ zu einfach, weil Integration über die Grenzen unterschiedlicher Kulturkreise grundsätzlich schwieriger sei. Aber ohne eine konkrete Aufgabe sei die Integration insbesondere der vielen zugewanderten jungen Männer mühsamer.

Die Einhaltung hier geltender Regeln zu fordern sei dabei jedoch ebenso legitim, wie der Wunsch zugewandeter Muslime, hier ihren Glauben leben zu können. „Natürlich sollen und können Muslime hier ihren Glauben leben können!“, so der Staatssekretär.

Zu den grundlegenden Gemeinsamkeiten von CDU und CSU gehöre auch das Prinzip, dem Recht Gültigkeit zu verschaffen. Dies habe man entgegen der verbreiteten öffentlichen Wahrnehmung auch beim Thema Asyl geschafft, unter anderem, indem der Kreis sicherer Herkunftsstaaten ausgeweitet wurde.

Jens Spahn rief die versammelten Christsozialen auf: „Lasst uns lieber mit den anderen Parteien streiten, die auch bei diesem Thema jeden Tag eine andere Meinung haben.“ Und MdB Stefan Müller meinte, es sei viel über das Verhältnis von CDU und CSU gesprochen, diskutiert und berichtet worden. Er könne aber festhalten: „Das Verhältnis zwischen CDU und CSU - heute, an diesem Sonntag Morgen - könnte besser nicht sein.“

*Michael Zuber*



# Sportminister hält Laudatio

## Beeindruckende Würdigung des HC Erlangen in München



Sportminister Joachim Herrmann in der Mitte der HC-Mannschaft. Spieler, Trainer und Management der Erlanger Handballer zeigten sich später hocheifrig und stolz über die Laudatio sowie sehr beeindruckt vom Glanz der Sportgala. Auch Ex-Bundestrainer Heiner Brand war gekommen.

**Was noch keiner Erlanger Mannschaft in der 15-jährigen Geschichte des Bayerischen Sportpreises gelang, schaffte der Handballclub: Ihm wurde die höchste Auszeichnung des Freistaats zuteil. Damit erfuhr der souveräne Meister der 2. Handball-Liga und Aufsteiger in die 1. Bundesliga die verdiente Anerkennung seiner starken, überragenden Leistung.**

„Ohne euch wären wir nichts. Mit euch sind wir Meister!“ Mit dieser Dankes-Botschaft des HC an seine Fans auf der Homepage leitete Joachim Herrmann seine starke Laudatio ein. Seine Worte zum Sonderpreis bildeten den Auftakt der wieder einmal beeindruckenden Sportgala in der BMW-Welt in München.

„Mit euch sind wir Meister“ stellte der Staatsminister in den Mittelpunkt seiner Rede. Er bezog die wunderbaren Worte auch auf die Trainer, Physiotherapeuten und Mannschaftsärzte. „Mit euch“ war seine weitere Botschaft:

„Damit sind schließlich auch die vielen hauptberuflichen und ehrenamtlichen Mitarbeiter gemeint, die dem HC Erlangen Herz und Kraft verleihen.“

Die Laudatio mündete in die ganz besondere Würdigung der Spieler. Er stellte ihre „wahrhaft meisterlichen“ Leistungen, ihren Siegeswillen, ihren Umgang mit dem Erfolgsdruck, die Stärke ihrer Mannschaftsteile heraus. Schließlich bekannte sich der Sportminister zu seinem Stolz über den HC Erlangen als „Aushängeschild des

bayerischen Handballs“ und freute sich auch über den Mitaufsteiger HSC Coburg. Die Vorherrschaft Frankens in Bayerns Handball sei damit nicht mehr zu bestreiten, konnte da auch der anwesende (oberbayerische) Ministerpräsident Seehofer hören.

Die unglaublich kurzweilige zweistündige Ehrung weiterer bayerischer Spitzensportler und sich nach schweren Unfällen ins Leben zurückkämpfender Leistungssportler, der großzügige Empfang der 700 Sportler und Gäste sowie die Disco-Party auf der riesigen, offenen Fläche im BMW-Hochhaus über den Dächern Münchens standen da noch bevor.

*Wolfgang Beck*

**Wir planen für's Gewerbe, die Gemeinschaft und die Familie:**

Beratung + Bedarfsermittlung  
Planung + Visualisierung  
Ausschreibung + Objektüberwachung  
Energetische Gebäudeoptimierung  
Facility Management

Frankenstraße 33  
91096 Möhrendorf  
[www.helmut-reck.de](http://www.helmut-reck.de)



Farben.

Formen.

Emotionen.



[www.maler-scholten.de](http://www.maler-scholten.de)



# Unser CSU-Sommerprogramm

## Prominente Redner und viele gute Gespräche



**Am 1. August hieß es „Radfahren in der Innenstadt“ mit den CSU-Stadträten an Erlangens Rad-Brennpunkten.**

Gemeinsam mit Erlanger Bürgerinnen und Bürgern wurden wichtige Stellen des Fahrradverkehrs in der Innenstadt angefahren und diskutiert: Zeppeleinstraße, Henke-/Loewenichstraße, Friedrichstraße, Fußgängerzone. Zum Abschluss gab es ein gemeinsames Gespräch am „SchlossStrand“. Am 11. Oktober wird die CSU-Stadtratsfraktion das Thema „Radverkehr“ in einer öffentlichen Diskussionsrunde im Großen Saal der VHS weiter erörtern.

**Bayerns Innen- und Bauminister Joachim Herrmann lud zum Info-Rundgang im Uni-Klinikumsgelände: „Wir sind eine Top-Adresse für Spitzenmedizin und Forschungskompetenz“.**

Mitte September erfolgt der Spatenstich für den Neubau des Funktionstraktes Operatives Zentrum am Maximiliansplatz: Joachim Herrmann mit Dieter Maußner (l.), Leiter des Staatlichen Bauamtes Erlangen-Nürnberg, und Prof. Dr. Heinrich Iro, Ärztlicher Direktor des Universitätsklinikums Erlangen, und Stadträtin Alexandra Wunderlich, Vorsitzende des CSU-Kreisverbandes Erlangen.



**Bundgesundheitsminister Hermann Gröhe auf Einladung von Joachim Herrmann im Erlanger Uni-Klinikum.**

„Wir stehen im Gesundheitswesen gut da, über fünf Millionen Menschen arbeiten bundesweit in dem Bereich – mit steigender Tendenz. Zum Vergleich dazu haben wir in der Automobilindustrie 800.000 Beschäftigte“, machte Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe bei seinem Besuch im Universitätsklinikum Erlangen, dem Zentrum des Medical Valley, deutlich.

**Sommerprogramm am Hof der Fam. Niedermann in Hüttendorf. Gemeinsam mit Innenminister Joachim Herrmann und Claudia Niedermann (Unternehmerin des Jahres 2016) erkunden wir das Gelände.**

Jung und Alt können auf 14 Hektar über 120 Sorten Obst und Gemüse selber ernten. Daneben gibt es eine große Naturspielwiese mit verschiedenen Attraktionen wie Maisschwimmbad, Jumbo-Ball Spiel, Strohpypyramide, Oldtimertraktor und Tiergehege. Es stehen überdachte Sitzbänke mit Grillmöglichkeiten (Selbstversorgung!) zur Verfügung.







**Die CSU-Stadtratsfraktion begann die Sitzungen nach der „Sommerpause“ mit einer öffentlichen Fraktionssitzung bei der Spielvereinigung in der Kurt-Schumacher-Straße.**

Peter Scholten (1. Vorsitzender) freute sich über das konstruktive Gespräch mit den Stadtratsmitgliedern und stellte seinen Verein vor, z.B. das größte Angebot an Frauenfußball in Erlangen. Aber es kamen auch verschiedene Bauprojekte sowie die Möglichkeit der Mitarbeit in den neu geschaffenen Stadtteilbeiräten zur Sprache.

**Unsere Busfahrt zur Landesgartenschau nach Bayreuth: herzliche Begrüßung durch Staatsminister Joachim Herrmann, Bayreuths Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe und Landrat Hermann Hübner.**

Informative Führung und Erläuterungen durch Ulrich Meyer zu Helligem, Leiter des Bayreuther Stadtplanungsamts und Geschäftsführer der Landesgartenschau. Danke für die kollegiale Begleitung durch CSU-Stadtrat und



LGA-Aufsichtsratsmitglied Helmut Parzen. Leider hat es sehr geregnet, besonders während des ökumenischen Gottesdienstes mit Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm, Vorsitzen-

der des Rates der EKD, und Erzbischof Ludwig Schick. Bayreuth hat eine erfolgreiche LGA, die nachhaltig für alle Bürgerinnen und Bürger naturnahe Lebensräume mitten in der Stadt schafft.

**Fraktionssitzung im Rathaus, zum offenen Gespräch ist der Präsident der Universität Erlangen-Nürnberg Prof. Dr. Joachim Hornegger gekommen.**

Von links: Robert Hüttner, Wolfgang Beck, Alexandra Wunderlich, Prof. Dr. Rüdiger Schulz-Wendtland, Christian Lehmann, Gabriele Kopper, Jörg Volleth, FAU-Präsident Prof. Dr. Joachim Hornegger, Dr. Kurt Höller, Birgitt Aßmus, Rosemarie Egelseer-Thurek, Adam Neidhardt, Konrad Beugel.



ren Gästen auch Joachim Herrmann, Gerswid Herrman, Alexander Tritthart sowie Stefan Müller, dem wir für seine großzügige Essensspende noch einmal herzlich danken! Ein besonderer Dank gebührt auch den Abbauhelfern, die sich am Ende des Abends vom einsetzenden Regen nicht aus der Ruhe bringen ließen. Da das Wetter bis etwa 21:30 gut mitgespielt hat, konnten wir unsere Gespräche in aller Gemütlichkeit und bei Essen und Trinken draußen fortführen.



**Gute Stimmung, gute Gespräche, gutes Essen und gutes Bier auf dem gemeinsamen Sommerfest von Junge Union Erlangen, Junge Union Erlangen-Höchstadt und RCDS Erlangen e.V.!**

Mit viel Grillfleisch, Beilagen und leckeren Salaten haben die JUs Erlangen und Erlangen-Höchstadt Mitte August ihr gemeinsames Sommerfest begangen. Mit von der Partie waren neben ande-



# Autobahnkreuz Fürth-Erlangen wird ausgebaut

## Erlanger MdBs: Verkehrsministerium erteilt Baufreigabe



Foto: Hajo Dietz, Nürnberg Luftbild

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur hat am 21. September im Rahmen eines 2,1 Milliarden Euro schweren Investitionspakets die Baufreigabe für den Umbau des Autobahnkreuzes Fürth/Erlangen erteilt.

MdB Stefan Müller freut sich: „Damit kann ein weiteres für Erlangen und die Region wichtiges und lange erwartetes Verkehrsprojekt jetzt endlich in Angriff genommen werden. Es ist höchst erfreulich, dass dieses Projekt Bestandteil des aktuellen Investitionspakets

ist. Ich hoffe, dass die Arbeiten möglichst bald begonnen werden können.“

Die A 3 mit ihrer kontinentalen Verbindungsfunktion ist im Bereich zwischen der Anschlussstelle Erlangen-Frauenaurach und dem Autobahnkreuz Fürth/Erlangen nicht selten ein extremes Nadelöhr, das insbesondere im Berufsverkehr viele Autofahrer Zeit und Nerven kostet.

Insbesondere wegen der starken Nord-Ost-Verkehrsbeziehung Bamberg-Nürnberg (Regensburg / München) kommt es häufig zu Überlastungen und Rückstauungen auf die A 3 und die A 73. Ein Umbau des Autobahnkreuzes zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse ist daher für das Verkehrsministerium unerlässlich, berichtet Müller aus einer Informationsveranstaltung in Berlin.

Nähere Informationen gibt es auf der Website des Verkehrsministeriums unter [www.bmvi.de/Baufreigaben2016](http://www.bmvi.de/Baufreigaben2016)



### Benefizkonzert mit den Nürnberger Symphonikern

„Very british“ - so lässt sich das Neujahrskonzert 2017 unserer VR-Bank beschreiben. Erleben Sie Englands Hauptstadt musikalisch: in den Werken berühmter britischer Komponisten, interpretiert von den Nürnberger Symphonikern. Am Dirigentenpult: Chefdirigent Alexander Shelley.  
Programm: [vr-bank-ehh.de/benefizkonzert](http://vr-bank-ehh.de/benefizkonzert)

**Dienstag, 3. Januar 2017**

Einlass: 18:30 Uhr - Beginn: 19:00 Uhr

Heinrich-Lades-Halle, 91052 Erlangen

Eintritt für VR-Mitglieder: 1. Kategorie 25,50 Euro  
2. Kategorie 21,50 Euro

Eintritt für Nicht-Mitglieder: 1. Kategorie 31,50 Euro  
2. Kategorie 27,50 Euro

Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre: halber Preis

#### Kartenbestellung:

Telefon 09131 781-725, in unseren Filialen

[vr-bank-ehh.de/benefizkonzert](http://vr-bank-ehh.de/benefizkonzert)

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

 **VR-Bank**  
Erlangen – Höchststadt – Herzogenaurach eG



# Aushängeschild für Forschungslandschaft

## Innenminister Herrmann legte Grundstein für Operatives Zentrum



Legten gemeinsam den Grundstein für das neue Operative Zentrum des Universitätsklinikums Erlangen: (v.l.) Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Iro (Ärztlicher Direktor des Uni-Klinikums Erlangen), Dr. Ludwig Spaenle (Bayerischer Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst), Prof. Dr. Dr. h. c. Raymund Horch (Sprecher der chirurgischen Disziplinen des Uni-Klinikums Erlangen), Prof. Dr. Joachim Hornegger (Präsident der FAU Erlangen-Nürnberg) und Joachim Herrmann (Bayerischer Staatsminister des Innern, für Bau und Verkehr). Foto Dieter Zeitler

**Das Ereignis darf völlig zurecht als Meilenstein und zentraler Bestandteil für den Ausbau und die Weiterentwicklung des Wissenschaftsstandortes Erlangen bezeichnet werden. Gemeinsam mit seinem Kabinettskollegen, Wissenschaftsminister Dr. Ludwig Spaenle, legte Bayerns Innen- und Bauminister Joachim Herrmann den Grundstein für das neue Funktionsgebäude des Chirurgischen Zentrums des Universitätsklinikums Erlangen.**

Wie gigantisch sich das Gebäude bei seiner Fertigstellung 2021 präsentieren wird, das lässt bereits heute ein Blick in die Baugrube vermuten: bis zu 14 Meter tief, über 160 m lang und 40 m breit! Dafür müssen rund 80.000 Kubikmeter Erde und Fels bewegt und mit etwa 3.000 Lkw-Ladungen

abtransportiert werden. „Der Neubau spielt für den wirtschaftlichen und funktionellen Betrieb eine herausragende Bedeutung, nachdem die operativen Kliniken und Abteilungen der Chirurgie bislang überwiegend in baulich, technisch und strukturell überholten Gebäuden der 1950er- und 60-er Jahre untergebracht sind. Deshalb folgt nun auf die Innere Medizin die Erneuerung der operativen Medizin“, betonte Herrmann in seiner Festrede.

Auf dem Gelände am Maximiliansplatz wird bis zum Bezug in fünf Jahren auf einer Nutzfläche von 15.000 Quadratmetern das eigentliche Herzstück der Chirurgie (Investitionssumme: 180 Millionen Euro) mit 20 Operationssälen, zwei Intensivstationen mit 42 Intensivpflegebetten, Radiologie, Polikliniken, Flächen für Forschung und Lehre und – als Erlanger Besonderheit – ein Schulungsbereich für Bildgebung in Kooperation mit Siemens Healthineers entstehen.

verletzten aus mit dem Aufzug quasi direkt in den OP gebracht werden. Der Neubau wird direkt an die Rückseite des neuen Bettenhauses angebaut, so dass die Gebäude zu einem Gesamtkomplex verschmelzen.

Joachim Herrmann vergaß nicht, dem Bayerischen Wissenschaftsministerium für die Förderung seinen Dank auszusprechen. „Steuergelder werden hier ausgesprochen sinnvoll zur optimalen medizinischen Versorgung, das heißt zum unmittelbaren Nutzen der Bürger und Menschen aus der näheren Umgebung, eingesetzt. Dazu wird am Universitätsklinikum Erlangen Forschung von weltweiter Bedeutung betrieben. Es dürfen also ruhig noch mehr Aufträge in den nächsten Jahren aus dem zuständigen Ministerium kommen“, machte er deutlich. Als Chef der Obersten Baubehörde des Freistaates Bayern und damit gleichzeitig auch vor Ort verantwortlichen Staatlichen Bauamtes Erlangen-Nürnberg würdigte Herrmann das „von den städtebaulichen Planungen her erzielte, gute Ergebnis. Es fügt sich ausgezeichnet in den Stadtteil und damit das Zentrum unserer Universitätsstadt. Wir haben damit eine langfristig überzeugende Lösung gefunden.“

Henning Nürnberg

## BUILDING PERFORMANCE

| SEIT 1887 |



WIR BAUEN AUS TRADITION ZUKUNFT

Egal ob es heißt, ein Haus zu bauen oder zu kaufen, MAUSS ist Ihr zuverlässiger Partner im Bereich Planen, Bauen, Wohnen.

[www.mauss-bau.de](http://www.mauss-bau.de)



Außerdem wird auf dem Gebäudedach ein Hubschrauberlandeplatz errichtet, von dem die Schwer-



# Frauen sind der Schlüssel zur Integration

## Resolution der FU zur Situation der Frauen

**Auf Initiative der FU Erlangen stellen der FU Bezirk Mittelfranken und die Projektgruppe Migration, Integration und Werte einen gemeinsamen Antrag zur Verbesserung der Integration von Frauen an die Landesversammlung der Frauen-Union.**

Der Bundestag hat am 07.07.2016 das Integrationsgesetz verabschiedet. Der Leitgedanke des neuen Gesetzes ist „Fördern und Fordern“. Es soll dazu beitragen, die Integration der Flüchtlinge zu erleichtern, gleichzeitig beschreibt es die Pflichten Asylsuchender. Die Flüchtlinge, sollen frühzeitig Angebote vom Staat erhalten. Sie sind jedoch verpflichtet, sich auch selbst um Integration zu bemühen.

Die Frauen-Union Erlangen begrüßt das Integrationsgesetz, fordert aber besondere Unterstützung für zugewanderte Frauen.

Die Frauen und Mädchen, die zu uns gekommen sind, bringen ihre gesellschaftlichen und kulturellen Hintergründe mit. Auch haben sie meist eine andere Religion. Die gleichberechtigte Stellung von Frauen in der westlichen

Welt ist für Migranten vor allem aus muslimischen Ländern ungewohnt. „Aus eigener Erfahrung durch meine Arbeit mit Flüchtlingen aus ehemaligen Sowjetischen Republiken weiß ich, dass nicht in allen Staaten Frauen per Gesetz vor geschlechtsspezifischer Gewalt und Ungleichbehandlung von Mann und Frau geschützt werden und nicht überall, wo Gesetze bestehen, werden diese von den Behörden auch umgesetzt“, so die FU-Vorsitzende.

Daher müssen Frauen über ihre Rechte und Möglichkeit hierzulande dringend aufgeklärt und darin gestärkt werden. Alle Frauen und Mädchen, die nach Deutschland kommen, sollen mit unseren Werten, insbesondere dem demokratischen Rechtsstaat, unserer Gesellschaft und Kultur vertraut gemacht werden. Für diejenigen die länger oder dauerhaft bleiben können, ist dies die Voraussetzung für eine Integration in Nachbarschaft, Gesellschaft und Beruf.

Die Frauen-Union Erlangen unterstützt die gemeinsame Resolution der Frauen-Union von CDU und CSU zu der Situation der Frauen beim Thema Integration in Ihrer Aussage: „Die Frauen sind der

Schlüssel zur Integration“. Sie fordert in diesem Zusammenhang verpflichtende Integrationskurse über die Rechts- und Werteordnung für Frauen. Mit klaren Zielen:

Zu einem um das Selbstbewusstsein der Frauen in Fragen der Rechte der Persönlichkeit auf Leben und freie Entfaltung und die Gleichberechtigung von Mann und Frauen zu stärken.

Zu anderem in Erziehungsfragen bei der gewaltlosen Erziehung von Kindern und des Schutzes von Minderjährigen zu unterstützen.

Aber auch die Schwellenängste auf Grund Ihrer gesellschaftlichen und kulturellen Hintergründe durch Beachtung des Deutschen Straf- Ehe- und Familienrechts zu beseitigen.

Diese klare Position der FU Erlangen ist eine Grundlage für einen gemeinsamen Antrag von der FU Bezirk Mittelfranken und der Projektgruppe Migration, Integration und Werte an die Landesversammlung der Frauen-Union zur Verbesserung der Integration von Frauen.

*Irina Schmitz*

## Macht den Hafen schön!

### Mittelstands-Union (MU) besuchte den Erlanger Hafen.



v.l. Dr Robert Pfeffer (MU-Kreisvorsitzender), Hans Süß, Valentin Süß (Chef Hafenbetriebsgesellschaft), Schiffsoffizier. Foto: Helmut. H. Iwann

**Der Vorstand der MU war sichtlich beeindruckt von der Leistung und dem Service den die Erlanger Hafenbetriebsgesellschaft bietet.**

Gut 1.000 Flusskreuzfahrtschiffe legen pro Jahr in Erlangen an. In den Nürnberger Hafen wurden soeben 10 Mio EUR investiert. Davon kann der Erlan-

ger Hafen nur träumen. Im Gegenteil der Erlanger Hafen kämpft mit den Mühlen der Verwaltungsbürokratie.

Aktuell werden die Kreuzfahrtpassagiere für die Stadtbesichtigungen mit Bussen von Erlangen nach Nürnberg transportiert und die Nürnberger Wirtschaft profitiert davon.

Der Vorstand der MU ist überzeugt, das geht besser in unserem schönen Erlangen und fordert die Stadt als Eigentümerin des Hafens auf, die gezogene Handbremse zu lösen, auch um mehr Touristen in die schöne Erlanger Altstadt und Innenstadt zu bekommen.

Das wäre gut für alle, für die Kreuzfahrtpassagiere genauso wie für den Erlanger Einzelhandel und die Gastronomen.

*Dr. Robert Pfeffer  
MU-Kreisvorsitzender*



## Gehört - Aufgespießt - Interessant

### Burka oder Niqab - keine religiöse Vorschrift

In Kairo an der Al-Azhar Universität befindet sich die älteste bestehende theologische Institution der islamischen Welt, eine Autorität im islamischen Recht und für sunnitische Muslime verbindlich. In einem Interview mit der ARD in Kairo äußerte sich Scheich Chaled Omran - Rechtsgelehrter an der Al-zhar-Universität und Generalsekretär des Fatwa-Rats zum Thema Burka bzw. Niqab.

Der Islam schreibt keinen Gesichtsschleier vor. Es gibt keine religiöse Rechtfertigung für ihn. An der Universität in Kairo dürfen Universitätsdozentinnen mit folgender Begründung keinen Niqab tragen:

„Wenn sie vor den Studenten steht, um den Lehrstoff zu vermitteln, gehören

Gestik und Mimik als Mittel der Kommunikation dazu. Außerdem ist die erste Grundlage der zwischenmenschlichen Kommunikation grundsätzlich die Mimik.“

Weiter führte er aus, dass in manchen arabischen Ländern aus Tradition Burka oder Niqab getragen werden. Dann sollte man den Frauen die freie Wahl lassen, es aber auf keinen Fall als „religiösen Akt“ betrachten.

In diesem Interview wurde klar gesagt, dass mit Burka und Niqab zwischenmenschliche Beziehungen nicht möglich sind. Damit sind sie auch ein Hemmnis für die erwünschte Integration in unsere Gesellschaft.

(S. NZ v. 8.9.16/quantara.de 7.9.16)

Heidi Graichen

### Bürgerbeteiligung?

Ein peinliches Eigentor leistete sich OB Janik mit seiner Broschüre „Bürgerbeteiligung“.

Diese erschien keine zwei Wochen vor der Stadtratssitzung, in der die Einführung der Stadtteilbeiräte beschlossen wurde. Daher fand man für dieses wichtige Projekt nur den dürftigen Hinweis, dass diese bald eingerichtet werden. Nicht gerade professionell. Man hätte ja mit der Herausgabe noch etwas warten können.

Die bei der Ampelkoalition so ungeliebten Bürgerfragestunden hat man dafür ganz weggelassen. Obwohl in den letzten Monaten dieses Instrument des direkten Bürgerdialogs sehr häufig angewandt wurde. Ein Schuft, der dabei Böses denkt.

Birgitt Aßmus

## Alle Blickpunkt-Ausgaben und weitere Neuigkeiten unter [www.csu-erlangen.de](http://www.csu-erlangen.de)




**Burnout ist Chefsache**

Arbeits- und Gesundheitsschutz zahlt sich aus. Wir zeigen Ihnen Wege, wie sich Mitarbeitergesundheit rechnet.




CARL-KORTH-INSTITUT

Tel.: 09131 / 97 79 58-0 o. 89 75 23  
[www.carl-korth-institut.de](http://www.carl-korth-institut.de)




winnebeck  
haute joaillerie



**5 Continents**

von Sir Gabi Tolowsky der erste Schliff mit ungeradzähliger Symetrie exklusiv bei uns erhältlich.



Tradition · Integrity · Accountability  
World Federation of Diamond Bourses  
Since 1947

A Registered WFDB-Diamond Exchange Member  
No. DEIO32307





CSU Erlangen online:  
[csu-erlangen.de](http://csu-erlangen.de)

Facebook:  
[csu.fraktion.erlangen](https://www.facebook.com/csufraktion.erlangen)  
und [csu.erlangen.stadt](https://www.facebook.com/csue.rlangen.stadt)

Fotografieren Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone ab.  
Ihr QR-Code-Reader entschlüsselt die im Code enthaltenen  
Informationen und leitet Sie direkt auf die Website der  
CSU-Erlangen weiter.

## Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

Dienstag,	04.10., 20:00 Uhr	OV West, Stammtisch, Osteria del Mercato, Mönaustraße 61
Donnerstag,	06.10., 19:30 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gaststätte Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Freitag,	07.10., 19:00 Uhr	OV Eltersdorf, öffentlicher Stammtisch, SCE-Sportheim, Langenaustraße 17
Samstag,	08.10., 10:00 Uhr	OV Süd, Politischer Weißwurstfrühschoppen mit Stefan Müller, MdB, Parlamentarischer Geschäftsführer im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bürgertreff Röthelheim, Berliner Platz 1
Montag,	10.10., 19:00 Uhr	CSU-Stadtratsfraktion Erlangen, öffentliche Fraktionssitzung, Gasthaus „Zur Einkehr“ (Familie Gühlein), Dorfstraße 14
Dienstag,	11.10., 19:30 Uhr	CSU-Stadtratsfraktion, Diskussion „Radfahren in Erlangen“, VHS Großer Saal, 1. OG, Wildenstein'sches Palais, Friedrichstraße 19
Mittwoch,	12.10., 13:30 - 21 Uhr	Senioren-Union: Herbstliche Fahrt nach Bier-Franken; Programm & Anmeldung unter <a href="http://www.sen.csu-erlangen.de">www.sen.csu-erlangen.de</a> .
Donnerstag,	13.10., 19:00 Uhr	BWK, Bundeswahlkreisdelegierten-Versammlung zur Aufstellung des Bundestagskandidaten für die Bundestagswahlen 2017, Möhrendorf, Seebachtalhalle, Dechsendorfer Straße 2
Samstag,	15.10., 10:00 Uhr	Mittelstands-Union Erlangen, Bayerischer Mittelstandstag, Anmeldung: <a href="mailto:mail@mu-erlangen.de">mail@mu-erlangen.de</a> , Heinrich-Lades-Halle, Rathausplatz 1
Dienstag,	18.10., 19:30 Uhr	OV Ost, Monatstreffen, Romano, Schronfeld 74
Mittwoch,	19.10., 19:30 Uhr	OV Tennenlohe, Schlachtschüssel-Stammtisch, Restaurant „Zum Schloss“, Schlossgasse 7
Donnerstag,	20.10., 17:00 Uhr	OV Mitte-Nord, „Prof. Dr. med. Alexiou gibt einen Überblick über die Fortschritte der Forschungen in der Nanomedizin“, Anmeldung – nur für Mitte-Nord-Mitglieder - bitte unter <a href="mailto:info@thurek.com">info@thurek.com</a> bis spätestens 15.10.16, Universitätsklinikum Erlangen, Hals- Nasen-Ohren-Klinik, Kopf- und Halschirurgie Glückstraße 10a
Donnerstag,	20.10., 19:00 Uhr	OV Alterlangen - Stadtrandsiedlung – Schallershof, OV-Treffen zum Thema: Verkehrspolitik in Erlangen mit Stadtrat Jörg Volleth, Gaststätte BSC Erlangen, Schallershofstraße 70 a
Dienstag,	25.10., 19:00 Uhr	Mittelstands-Union Erlangen, Kaminabend, Klartext mit Dr. Peter Gauweiler, Staatsminister a.D., Anmeldung: <a href="mailto:mail@mu-erlangen.de">mail@mu-erlangen.de</a> , Bayerischer Hof, Schuhstrasse 31
Dienstag,	25.10., 19:00 Uhr	OV West, Informationsveranstaltung zu den Baugebieten 411/412/413/464/486 mit dem Baureferenten Josef Weber, Gasthaus „Zur Einkehr“, Dorfstr. 14
Mittwoch,	26.10., 19:00 Uhr	Jungen Union Erlangen, Feierabend, Steinbach Bräu in der Vierzigmannstr. 4, 91054 Erlangen
jeweils Dienstag,	19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Tel. Herbert Winkler 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel. 0170-2244199

## Vorankündigung:

Donnerstag,	17.11., 18:00 Uhr	Kreisverband Erlangen, Ökumenischer Gottesdienst anlässlich 70 Jahre CSU-Erlangen, Altstädter Kirche
	19:30 Uhr	70-Jahr-Feier, Redoutensaal, Theaterplatz 1

### Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann,  
des Bezirksrats Dr. Max Hubmann, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

**Herausgeber und Verleger:** CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail:  
[kreisverband-stadt@csu-erlangen.de](mailto:kreisverband-stadt@csu-erlangen.de) • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (Vi.S.d.P), Albrecht Börner, Heidi Graichen, Franz Hilbert, Dr. Kurt Höller, Alexandra Wunderlich  
**Satz, Layout:** Max Brenner - [max-brenner.de](mailto:max-brenner.de) • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791  
**Herstellung:** Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** Monatlich  
**Auflage:** 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung  
des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.  
**Anschrift der Redaktion:** wie Herausgeber, EMail: [blickpunkt@csu-erlangen.de](mailto:blickpunkt@csu-erlangen.de) • **Redaktionsschluss für November ist am 15. Oktober.**